

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS / ENTWURFSBESCHL.

^{ENTWURF}
Aufstellung des Planes durch die
Stadtverordnetenversammlung beschlossen
am 22.02.1995.....

.....
Oberbürgermeister/Dezernent

BÜRGERBETEILIGUNG

Bürgerbeteiligung ist erfolgt
durch OFFENLEGUNG

BESCHLUSS

Die Änderung des FNP wurde
am 23.05.1995.... von der Stadt-
verordnetenversammlung beschlossen.

.....
Oberbürgermeister/Dezernent

OFFENLEGUNG

Nach Beteiligung der Nachbargemeinden
und der Träger öffentlicher Belange
vom 06.03.95 bis 07.04.95.....
öffentlich ausgelegt.

Die Bekanntmachung der Auslegung war
gem. Hauptsatzung am 24.02.1995
vollendet.

.....
Oberbürgermeister/Dezernent

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Genehmigung des Planes wurde
am 13.02.1997..... öffentlich
bekanntgemacht.

GENEHMIGUNGSVERMERK

Genehmigt



Merkmal vom 8.1.97
Merkmal: 36 61 d 04/01 - Wetzlar - 15
Genehmigt den 8.1.97
Regierungspräsidium
Im Auftrag

Reutiger

STADT WETZLAR



DOM-UND
GOETHESTADT
KREISSTADT
DES LAHN-DILL-
KREISES

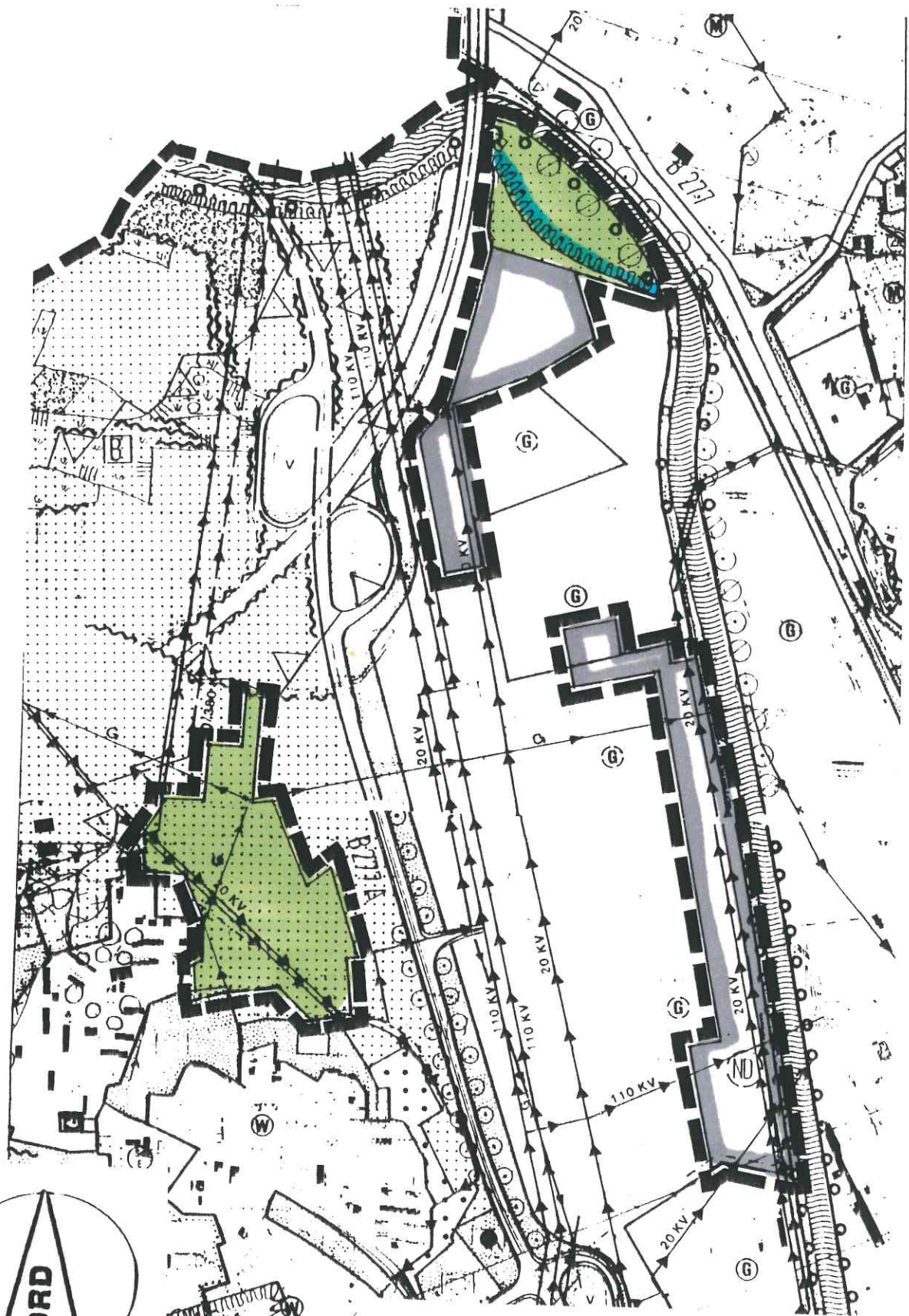
**29. ÄNDERUNG DES FLÄCHEN -
NUTZUNGSPLANES WETZLAR**

AUSGLEICHSFLÄCHEN

' DILLFELD '

(B-PLAN NR. 8 DILLFELD)

PLANUNGSSTAND : 01/95 05/95



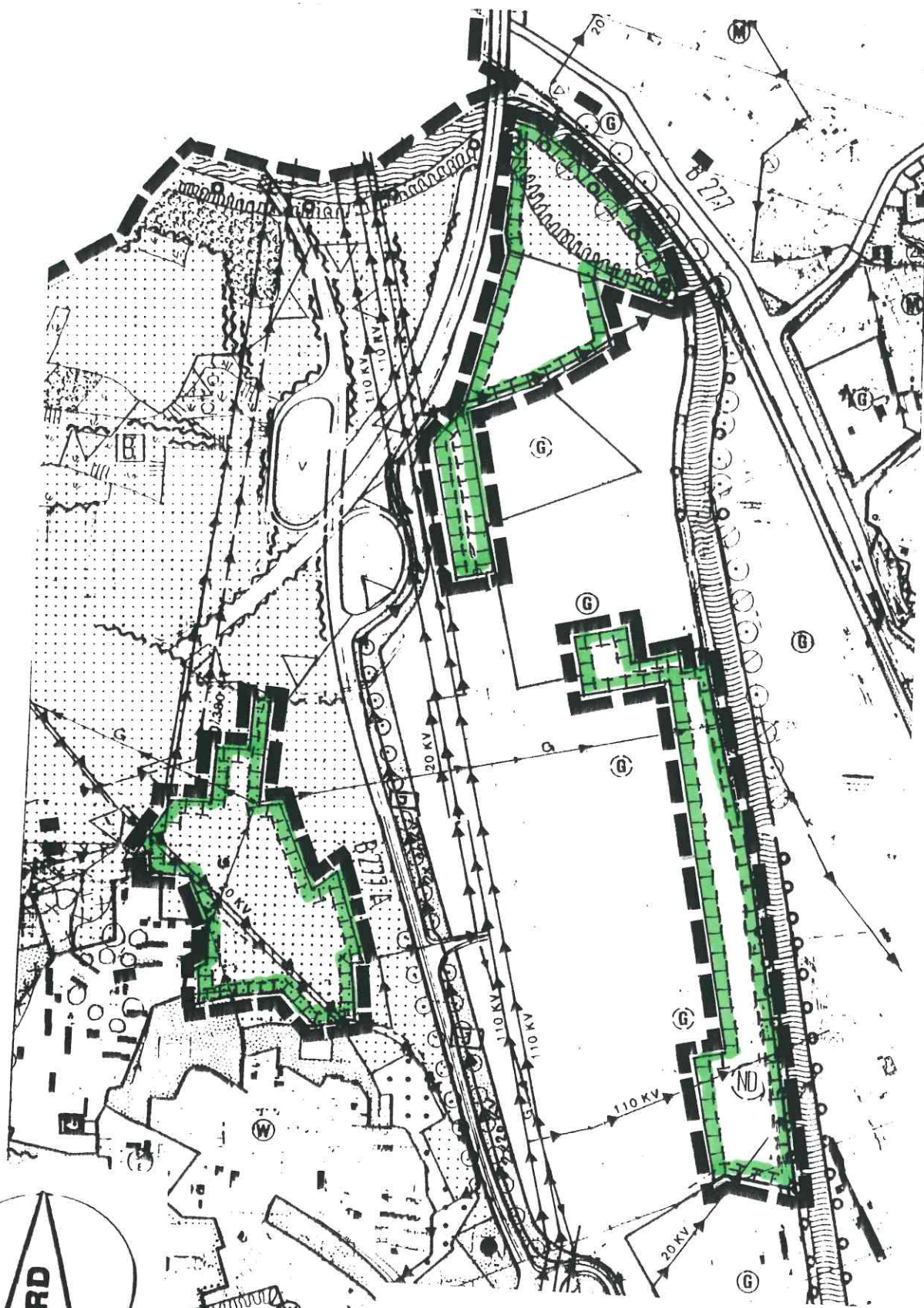
M 1:10000

Ausschnitt aus dem rechtsgültigen
Flächennutzungsplan mit eingezeich-
netem Geltungsbereich

STADT WETZLAR



LAND
THÜRINGEN
VEREINIGTE
STÄDTE
KREISE



Änderung









M 1 10000

29. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

1

1.3

ZEICHENERKLÄRUNG

Bestand	Planung
	
	
	

ART DER BAULICHEN NUTZUNG GEM. § 5 (2) NR. 1 BAUGB

Wohnbauflächen (Kernsiedlungsgebiete, reine, besondere und allgemeine Wohngebiete)

Gemischte Bauflächen (Dorf-, Misch- u. Ferngebiete)

Gewerbliche Bauflächen

EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORGUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF GEM. § 5 (2) NR. 2 BAUGB

Bestand	Planung
	
	
	
	
	
	
	
	
	

Flächen für den Gemeinbedarf

Öffentliche Verwaltungen

Schule

Kirche und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

Kindergarten











Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

Post

Feuerwehr

Turnhalle

GRÜNFLÄCHEN GEM. § 5 (2) NR. 5 BAUGB

Bestand	Planung
	
	
	
	
	
	
	
	
	

Grünfläche

Sportplatz

Spielplatz

Friedhof

Gärten

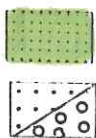
Park-, Grünanlage

Festplatz

Tennisplatz

Bolzplatz






FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT GEM. § 5 (2) NR. 9 BAUGB



Flächen für die Landwirtschaft

Wald / sonstige Waldfläche

GRÜNBESTÄNDE UND LANDSCHAFTSBESTÄNDE

Bestand	Planung
	
	
	
	

Baumbestand, Einzelbäume

Anpflanzung von Einzelbäumen und Baumgruppen

Streuobst

FLÄCHE FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ,
ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG
VON NATUR UND LANDSCHAFT



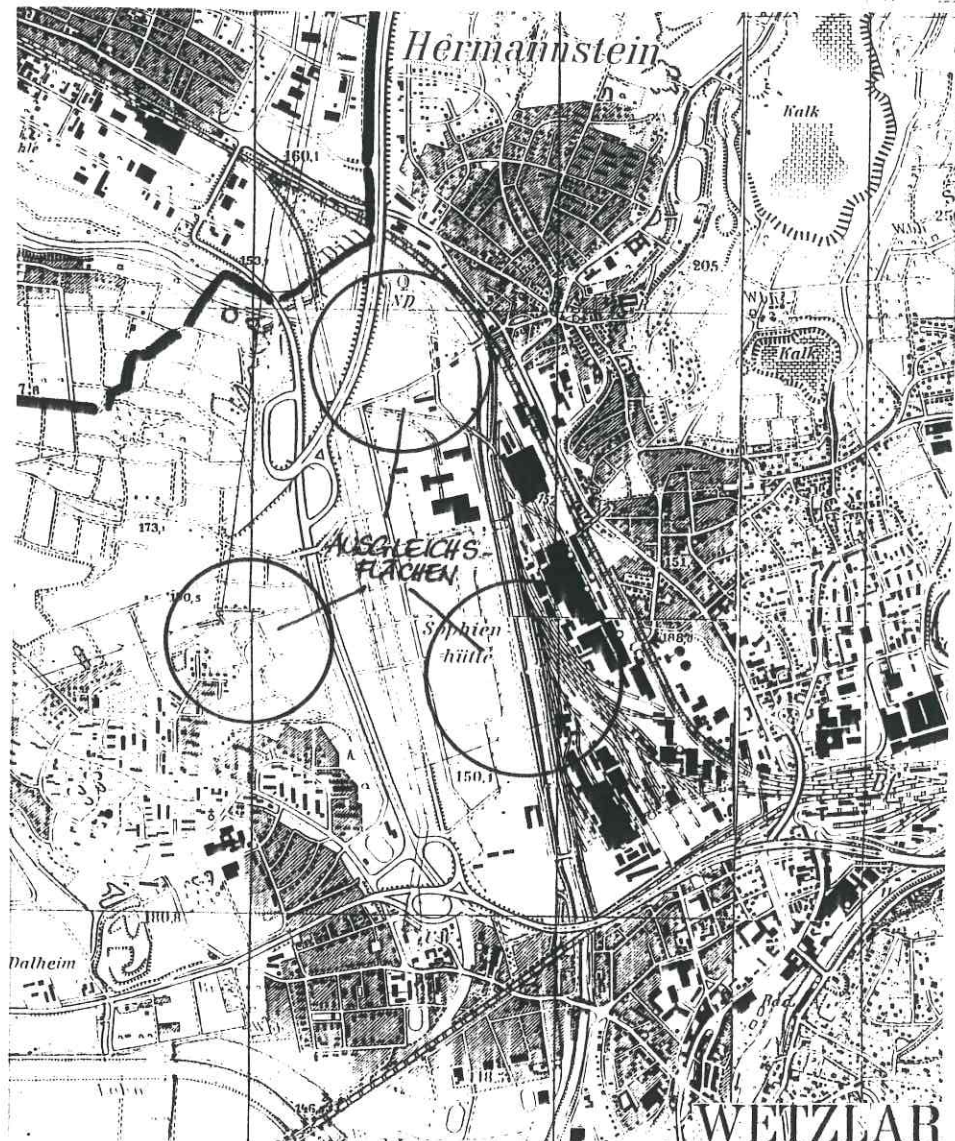
Flächennutzungsplan Wetzlar, 29. Änderung

Ausgleichsflächen "Dillfeld"

- Bereich : Gemarkung Hermannstein
Fl. 19 Flurst. 69/1, 50 - 53, 95/2 (Weg) tlw.,
94/1 (Weg) tlw., 89/1 tlw.
Gem. Hermannstein
Fl. 20 Flurst. 19, 23 - 27, 20/2, 21, 127/22,
128/22, jeweils tlw.,
Fl. 20, Flurst. 49 tlw., 50/1, 117 (Weg) tlw.,
118 (Weg), 48/2, 20/4 u. 114 tlw. (Weg)
Gem. Hermannstein
Fl. 21 Flurst. 45 tlw., 46 - 48, 49 tlw., 23/3 tlw.,
22/2 tlw., 80 tlw. (Weg), 81 tlw. (Weg)
Gem. Hermannstein
Fl. 22 Flurst. 28 tlw. - 36, 40, 41, 42/1, 42/2, 44,
104/45, 105/45, 106/45, 46 tlw., 47 - 53, 111/54,
112/54, 55 - 62, 74 tlw. - 89, die Wegeparz. 96/2
tlw., 95, 91/2, 98, 99, 100, 101/2 tlw., 102.
Gem. Hermannstein
Fl. 23 Flurst. 19 u. 20
Fl. 29, Flurst. 13 (Weg), 21 (Weg), 17, 18, 22
Gem. Wetzlar
Fl. 49, Flurst. 12/2, 12/3, 13/2, 14/1, 15/1, 16 - 22,
23 tlw., 86/3 (Weg), 85 (Weg).
- Art der Änderung : -Umzonung von
1.) 'gewerblicher Baufläche'
2.) 'gepl. gewerblicher Baufläche' und
3.) 'Fläche für Landwirtschaft'
in 'Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und
zur Entwicklung der Landschaft' (Ersatzmaßnahmefläche).
- Lage : An der Nordspitze des Dillfeldes, westlich der Dill
und östl. des Baugebietes Dalheim



Übersichtsplan
M. 1: 25.000



<u>Größe der geänderten Bereiche</u>	:	Bereich 1)	ca. 1,0 ha
		" 2)	ca. 10,4 ha
		" 3)	ca. 13,8 ha
		Ges.größe	ca. 25,2 ha
<u>derzeitige Nutzung</u>	:	überwiegend Ackerflächen	
<u>Topographie</u>	:	Dillfeldbereich	: eben
		östl. Dalheim	: hängig, nach Osten abfallend
<u>Landschaftspflegerische Wertung u. Ausgleichsmaßnahme gem. § 6 (2) HeNatG</u>	:	können entfallen, da die Umzonung einzig den Zweck des Ausgleiches darstellt.	
<u>Altlasten</u>	:	sind gem. Altlastenkataster im Geltungsbereich der Änderung nicht bekannt.	
<u>Erschließung</u>	:	entfällt	

Erläuterung der Änderung :

Der zur Änderung anstehende Bereich ist gem. wirksamen Flächennutzungsplan als 'gewerbl. Baufläche, gepl. gewerbl. Baufläche und Fläche für Landwirtschaft' ausgewiesen.
Durch den aufzustellenden Bebauungsplan "Dillfeld" wird ein Eingriff in Natur und Landschaft vorbereitet, der entsprechend den gesetzlichen Vorgaben auszugleichen ist. Diese Ausgleichsflächen liegen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes und sind, um den Entwicklungsgrundsatz zu wahren, dementsprechend im Flächennutzungsplan zu ändern. Eine detaillierte Aufstellung über die landschaftspflegerisch geplanten Ausgleichsmaßnahmen erfolgt im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Dillfeld" und ist hier nicht erforderlich.

Stadtplanungsamt Wetzlar
6102/Flnp/29.Änd. u-my
Jan. 1995